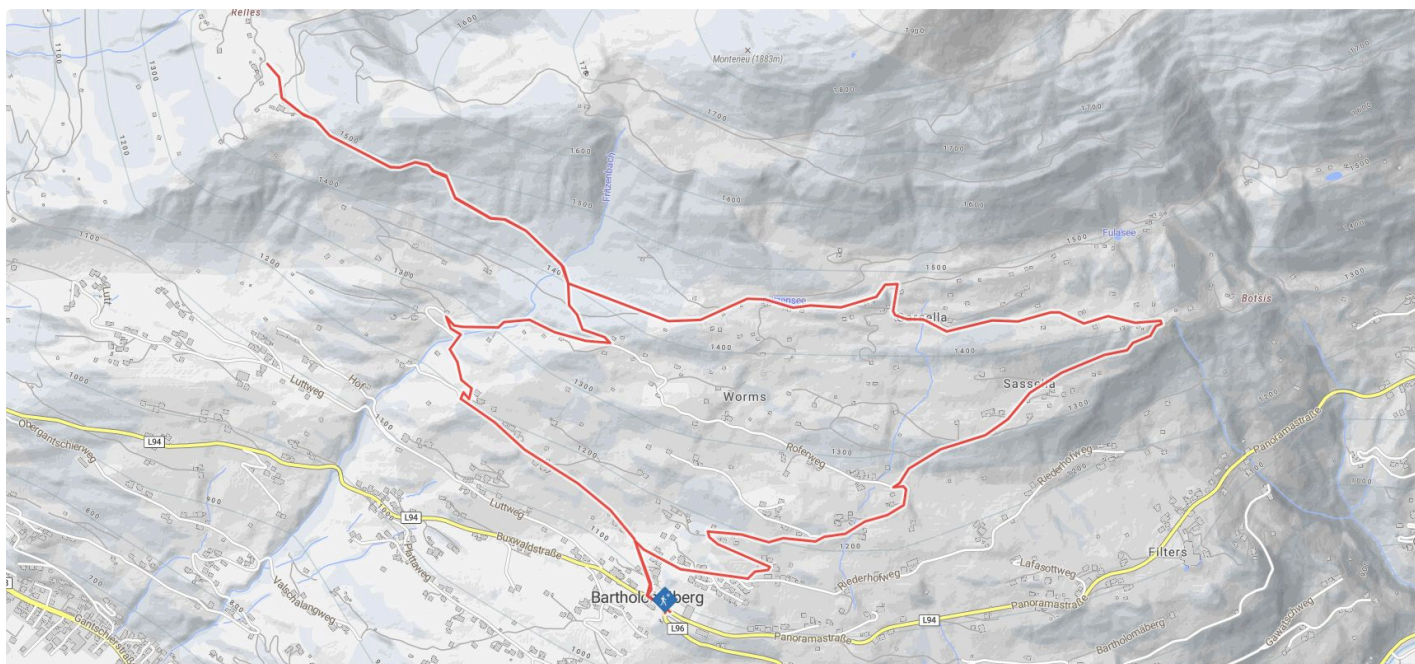


Bartholomäberg über Rellseck zum Fritzensee

MITTEL

EINKEHRMÖGLICHKEIT

RUNDTOUR



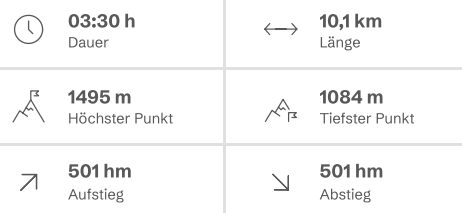
Tourbeschreibung

Traumhafte Winterwanderung mit Start am Sonnenbalkon des Montafon. Diese Tour beinhaltet traumhafte Ausblicke aber auch wunderschöne Landschaft in unmittelbarer Umgebung.

Die Barockkirche Bartholomäberg ist eine der schönsten Kirchen Vorarlbergs, welche sehr empfehlenswert zum Besichtigen ist. Die Barockkirche ist dem Hl. Bartholomäus geweiht. Beim Alpengasthof Rellseck bietet sich ein fantastischer Blick in die umliegende Bergwelt (Öffnungszeiten vom Alpengasthof Rellseck erhältst Du in der Tourismusinformation). Von der kleinen Kapelle (etwas unterhalb vom Alpengasthof Rellseck) eröffnet sich ein Blick nach Bludenz und sogar ins Walgaubgebiet. Auf dem gesamten Weg befinden sich mehrere Sitzgelegenheiten in Form eines Sesselfittens mit Panoramahauben, diese laden zum Verweilen und gemütlichen Vespers ein. Die Landschaft beim Fritzenssee ist zu jeder Jahreszeit ein schönes Plätzchen mit tollem Blick auf das Wahrzeichen vom Montafon, nämlich den Drei Türmen am Ende des Gauertales. Darüber hinaus bewegst Du Dich ausschließlich auf geschichtsträchtigem Boden. Wegen seines Silberbergbaus wurde der Bartholomäberg als ältestes Siedlungsgebiet im Montafon, bereits in vorgeschichtlichen Zeiten bewohnt.

Anfahrt

Auf der A14 bis zur Ausfahrt Bludenz/Montafon und weiter auf der Montafonerstraße L188 bis nach St. Anton im Montafon fahren. In Höhe St. Anton biegt Du links ab (direkt beim Bahnhof) und folgst dem Weg bis nach Bartholomäberg



Routentyp	Winterwandern, Einkehrmöglichkeit, Rundtour
------------------	---

Schwierigkeit ● Mittel

Höhenprofil



Kondition

Technik 

Schwierigkeit

Erlebnis Landschaft

Beste Jahreszeit

JAN	FEB	MÄR	APR	MAI	JUN
✓	✓	✓	✓		
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ
					✓

Öffentliche Verkehrsmittel

Lass dein Auto doch einfach stehen

Die Landbusse verkehren im gesamten Montafon. Die Hauptlinien fahren im Halbstunden-Takt ab Bahnhof Schruns.

Bushaltestelle vom Start/Ziel der Tour: **Bartholomäberg Kirche / Linie 84**

Fahrplan: www.vmobil.at

Anreise mit der Bahn ins Montafon

Ab Bahnhof Bludenz verkehrt die Montafonerbahn im Stundentakt (teilweise halbstündlich). Es gibt auch Direktverbindungen aus Lindau (D) bzw. aus Bregenz.

Fahrplan: www.oebb.at

Parken

Bei der Barockkirche Bartholomäberg gibt es ausreichend Parkmöglichkeiten

Wegbeschreibung

Die Rundwanderung nimmt ihren Ausgang im Dorf Bartholomäberg beim Hauptwegweiser gegenüber der Barockkirche. Von da geht es auf dem Lindaweg, einer wenig befahrenen Straße, aufwärts zum Fritzatobel. In einer Kurve ob dem Tobel beginnt am Ende der geräumten Straße die eigentliche Wanderpiste. Diese führt durch ein Tobelwäldchen und auf einem kurzen Steilstück zu den verschneiten Bergmähdern von Goritschang. Beim Aufwärtsgehen wird die Aussicht ständig weiter. War sie zuerst nur auf die Vandanser Steinwand und die Zimba gerichtet, wendet sie sich nun über den östlichen Rätikon hinweg bis zu den Dreitausendern der Silvretta. Von Goritschang steigt die Route im Bergwald weiter an. Bei einer Wegteilung stellt sich die Wahl, noch einen Abstecher zum Aussichtspunkt Rellseck (1.492m) zu machen oder die Rundwanderung direkt in Richtung Fritzenssee fortzusetzen. Vom Fritzenssee ist zwar nur eine schneebedeckte Eisfläche zu sehen, dafür bietet sich bei den Maisäbühnten der Fritz Legi ein einmaliger Panoramablick in das innere Montafon. Beim Zurückschauen zeigt sich auch die Zimba mit ihren, dem Matterhorn so ähnlichen Konturen, von ihrer eindrucksvollsten Seite. Im Wald oberhalb des Fritzenssees wird der höchste Punkt der Wanderung (1.480m) erreicht. Nun geht es im so genannten Lippaloch ein kurzes Stück etwas steil abwärts zu den Maisäbühnten von Garsella. Hier betreten wir wieder eine aussichtsreiche Hangterrasse, bei der sich der Blick mehr ins Silbertal und zu den Bergen des Verwalls wendet. Am "Berthold-Rank" kommen wir zur nächsten Wegteilung. Von hier genießen viele Wanderer noch gerne den Höhenbummel bis Innerberg. Auf unserer kürzeren Rundwanderung gehen wir aber nach rechts im Bergwald abwärts zu den obersten Häusern der Parzelle Sassella. Von dort ist es wieder eine geräumte Erschließungsstraße, auf der man - nun mit Blick ins Gauertal und zu den Drei Türmen - nach Bartholomäberg zurückkehrt.

Ausrüstung

Tages-Wanderrucksack (ca. 20 Liter) mit Regenhülle, bequeme und wasserdichte Winterschuhe oder feste Wanderschuhe, ggf. Grödeln und Gamaschen, warme und wetterfeste Kleidung im Mehrschicht-Prinzip, Mütze/Stirnband, Schal, Handschuhe, Sonnen- und Regenschutz, Proviant und Trinkwasser, Thermosflasche mit Heißgetränk, Erste-Hilfe-Set, Taschenmesser, Handy, ggf. Stirnlampe, Kartenmaterial, ggf. Teleskopstöcke

Tipps

Die **Barockkirche Bartholomäberg** ist eine Besichtigung wert.

Literatur

Tour am 12.12.2023 kontrolliert und Wegverlauf angepasst

Ziel

Barockkirche Bartholomäberg

Start

Barockkirche Bartholomäberg

Sicherheitstipps für Winterwandern in Vorarlberg

NOTRUF:

140 - Alpine Notfälle österreichweit

144 - Alpine Notfälle Vorarlberg

112 - Euro-Notruf (funktioniert mit jedem Handy/Netz)

Wetterbedingt kann es vorkommen, dass die Wanderwege nicht täglich frisch gespurt werden. Je nach Schnee- und Wetterverhältnissen kann es zu Änderungen kommen.

www.vorarlberg.travel/sicherheit-am-berg-winter/
